

- * Fig. V. (ebendaher) Nervensystem der Spinne; m Markmasse der Brust, aus welcher kegelförmig die Nerven der Füße hervortreten, a Hirnknoten, e i Nerven zu den Fresswerkzeugen, r doppelter Nervenstrang, b Knoten im Hinterleibe, ppp. n. Nerven zu Darm, Kiemen, Zeugungsorganen u. s. w.
- * Fig. VI. (ebendaher) Respirationsorgane der Spinnen. A Eins der beiden obersten Stigmata des Rückens von *Aranea diadema*. — B Die Kiemen einer weiblichen *Aranea domestica* von der innern Seite; a zwey knorplige Hervorragungen, zu den weiblichen Zeugungstheilen gehörend, b b Kiemen.
- * Fig. VII. (ebendaher) Herz und Fettkörper der *Aranea domestica*; a b Herz, aus welchem außer kleinern Seitengefäßen, noch vier größere bogenförmige (v z) entspringen, p p Fettkörper, f f Höhlen unter dem zweyten Paar Rückenstigmata, in welche sich Blut zu ergießen scheint.
- * Fig. VIII. (ebendaher) Zeugungsorgane der *Aranea domestica*. A Männliche; a a kleine, von zarten Muskeln umgebene Höhlungen, b Samengänge, c Hoden, d Gefäße derselben. B Weibliche; a Warzenförmige Hervorragungen (wahrscheinlich Mündungen der Eyergänge), b ein Stück Bauchbedeckung, c Eyerleiter, d Eyerstücke.
- * Fig. IX. (ebendaher) Verdauungswerkzeuge des Europäischen Skorpions; a Zunge, b Zungenbein, c—h der gleichförmige Nahrungskanal, k der mit Giftblase und Stachel bewaffnete After, e Verengerung des Nahrungskanals, d f Gallgefäße, i i i i fünf, vom Nahrungskanal zum Fettkörper (g) verlaufende Gefäße.
- * Fig. X. (Nach Herold Entwicklungsgeschichte des Schmetterlings) Nervensystem der Raupe A, Puppe B und des Schmetterlings C von *Papilio brassicae*. Man bemerkt das allmähliche Verkürzen des Nervenstranges, so wie das Zusammenfließen und das Verschwinden der durch Zahlen bezeichneten Nervenknoten.
- Fig. XI. Die Raupe von *Sphinx Euphorbiae*, von der Rückenseite geöffnet; a Kinnbacken, b Kopfschild, c Speiseröhre, d d der, die Länge des Thiers fast ausfüllende Magen, e Darmanschwellung, f die, auf dem Magen liegenden Gallengefäße, g Ausführungsgang, h h Körper des Spinngefäßes, i i Fettkörper, k Luftröhrenbüschel, l dieselben auf der andern Seite, wo ihre obern Aeste entfernt sind, m Verbindungsrohren zwischen zwey Stigmaten, n Horn.
- Fig. XII. A Unterer Magentheil und Darm aus demselben Thier; a der quer- und längsgefaltete Magen, b obere Darmanschwellung, c zweyte Darmanschwellung, d Masldarm. B Querdurchschnitt des Magens und die Längsfaltung zu zeigen.
- Fig. XIII. Ein Theil des Rückengefäßes aus demselben Thier, nebst den feinen anhängenden Luftröhrenästchen.
- * Fig. XIV. (Nach Swammerdam *Bib. d. Nat.*) Auge der männlichen Biene. A Bienenkopf; a drei einfache Augen (Stemmata), b Fühlfäden, c linkes zusammengesetztes Auge, unversehrt. Von dem rechten (d) ist die Hornhaut entfernt, um die